

## Grußwort NCL Charity Run



Liebe Läuferinnen und Läufer,  
verehrte Initiatoren und Organisatoren,

„Laufen um zu Leben“ ist das Motto, unter dem der NCL Charity Run von Berlin nach Rom „an den Start geht“ und für das Sie gemeinsam kämpfen.

Ein Dreiländer-Marathon, bei dem 1.900 Kilometer und etwa 6.000 Höhenmeter in Deutschland, Österreich und Italien in nur acht Tagen zurückgelegt werden müssen. Dass es sich dabei um eine immense Herausforderung für den menschlichen Körper handelt, ist für die Athleten unumstritten und geradezu gewollt. Denn alle Beteiligten verfolgen mit ihrer Teilnahme das begeisterungswürdige Ziel; Aufmerksamkeit zu erzielen für die tödliche Kinderkrankheit Neuronale Ceroid Lipofuszinose (NCL). Betroffenen Kindern und Jugendlichen sowie deren Eltern stehen aufgrund der Seltenheit dieser Stoffwechselerkrankung keinerlei Forschungsergebnisse oder Ratgeber zum Umgang mit der Krankheit zu Verfügung, die zudem in vielen Fällen aufgrund Unkenntnis erst sehr spät diagnostiziert wird. Das soll sich möglichst rasch ändern, wenn es nach dem Willen der NCL Charity Run Läuferinnen und Läufer geht, denn jeder zurückgelegte Kilometer auf der Strecke von Berlin nach Rom ist hoffentlich bares Geld wert und soll dank zahlungswilliger Sponsoren zur Erforschung dieser heimtückischen Krankheit beitragen.

Bad Berleburg ist mit dem Initiator des Events, Herrn Dr. Holger Finkernagel, und weiteren Läuferinnen und Läufer aktiv vertreten, worauf ich als Bürgermeister dieser Stadt sehr stolz bin.

Ich wünsche den Initiatoren und Organisatoren sowie allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein gutes Gelingen. Den Läuferinnen und Läufern rufe ich zu: „Gehen Sie an Ihre Leistungsgrenzen und kämpfen Sie um jeden Kilometer. Die an NCL erkrankten Kinder und Jugendlichen sowie ihre Familien haben die Aufmerksamkeit der Gesellschaft verdient.“

„Laufen um zu Leben“ – es lohnt sich!

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, which reads "Bernd Fuhrmann". The signature is written in a cursive, flowing style.

Bernd Fuhrmann